Berichte Saison 2019/2020 - HSC Zierenberg - Frauen Bezirksliga B

Saisonvorschau - HSC Zierenberg Frauen 2019/2020

Seit dem 28. Juni befinden sich unsere Mädels in der Vorbereitung auf die bereits 2. Saison in der Bezirksliga B unter ihrem Trainer Matthias Spangenberg. Nachdem das vorgegebene Ziel des Aufstiegs im Vorjahr deutlich verfehlt wurde will die Mannschaft nun erneut oben angreifen und den ersten Platz in der mit nur 5 Teams besetzten Liga erreichen. Neben den Gegnern des TV Külte und der HSG Fuldatal II, die man bereits aus der Vorsaison kennt, treffen die Frauen auf die aus der A-Liga abgestiegene TG Wehlheiden und die neuformierte Mannschaft aus Ahnatal/Calden. Um ihr Ziel in dieser Saison realisieren zu können wurde wie gewohnt in den ersten 3 Trainingswochen die Grundkondition auf dem Sportgelände in Ehrsten trainiert. In insgesamt 5 Testspielen gegen Teams aus der A-Liga (2x Twistetal, 2x Dittershausen und Escherode) wurden das Zusammenspiel sowie das läuferische Pensum verbessert. Vorbereitungshighlight für alle waren zweifellos die kraftraubenden Einheiten mit Fitnesstrainerin Laura Spohr, die viele bisher unbekannte Muskelgruppen der Mädels auf Vordermann brachte.

Ein ungewohnt großer Kader wird in diesem Jahr den Trainer vor eine neue Herausforderung stellen. "Sind alle Spielerinnen an Bord hab ich dieses Jahr die Auswahl zwischen 20 motivierten Handballerinnen, die sicherlich alle ihre Einsatzzeit bekommen wollen", so der Trainer. Neu dabei sind ab dieser Saison Lisa Dilcher und Juliane Vollmer, die erst kürzlich den Weg zum Handball gefunden haben. Außerdem unterstützt uns Sabrina Goldmann, die zusammen mit ihrem Freund Ricoh Feyh, einziger Neuzugang in der Männermannschaft, aus ihrer bisherigen Wahlheimat Kiel zu den Zierenbergern gefunden hat. Ricoh wird darüber hinaus als neuer Co-Trainer an der Seitenlinie stehen.

Für die kommende Saison stehen sage und schreibe schon wieder ganze 12 Spiele auf dem Programm. Offenbar traut uns der Hessische Handballverband nicht mehr zu. Unverständlich ist hierbei die Tatsache, dass die Mädels mehr Heim- als Auswärtsspiele bestreiten. Um dieser irreführenden und willkürlichen Einteilung zukünftig entgehen zu können ist der Aufstieg in die nächsthöhere Liga also ein MUSS.

Die Daumen für die Saison 2019/20 sind gedrückt! Mannschaft, Trainer und Betreuer wünschen wir den maximalen Erfolg und größtmögliche Unterstützung durch zahlreiche Fans.



Hinten von links: Mareike Homberger, Dajana Hartmann, Sophia Heckmann, Sandra Gritzo,

Trainer Matthias Spangenberg, Ramona Büttner, Ina Heckmann, Michaela Krumme,

Carolin Woito, Sarah Thielmann

Vorn von links: Juliane Vollmer, Lisa-Maria Dilcher, Birte Wulf, Tomke Bossel, Tessa Brede, Birte Dannull,

Ann-Kathrin Barthel

Es fehlen: Ina Kühne, Katrin Schacht, Sabrina Goldmann, Co-Trainer Rico Feyh, Nadine Kitta,

Spielberichte Saison 2019 / 2020

HSC Zierenberg – HSG Fuldatal/Wolfsanger II 11:22 (7:9)

am 08.09.2019

Für Zierenberg: Bossel (Tor), Goldmann 1, Gritzo, I. Heckmann 1, Woito 1, Büttner 1, Brede, Vollmer, Thielmann 1, Dannull, Kühne 6/5, Dilcher, S. Heckmann

HSC Zierenberg – TV Külte 20:13 (10:6)

am 22.09.2019

Die Zierenberger Handballfrauen konnten ihren ersten Sieg in der noch jungen Saison einfahren. Sie gewannen gegen die Vertretung des TV Külte mit 20:13.

Die Gastgeberinnen erwischten einen tollen Start, konnten zu Spielbeginn jeden Angriff erfolgreich abschließen und lagen nach einer Viertelstunde mit 7:2 in Führung. In der Folge schlichen sich aber einige Unsicherheiten ein, so dass die Gäste auf 7:5 verkürzen konnten. Die Partie wurde bis zur Halbzeit wieder spannend, wobei es den HSCerinnen jedoch nach einer Auszeit gelang, wieder einen 4-Tore-Vorsprung herzustellen. Mit 10:6 ging es schließlich in die Pause.

Mit einem Doppelpack von Ina Kühe stellten die Hausherrinnen, die gut aus der Kabine kamen, wieder einen 6-Tore-Vorsprung her, den sie zwischenzeitlich auf 8 Treffer ausbauten. Mit guten Spielzügen und einigen Tempogegenstößen machten die Spielerinnen von Trainer Mathias Spangenberg klar, dass sie den Platz als Sieger verlassen würden. Dabei hätte das Ergebnis durchaus höher ausfallen können, denn die HSCerinnen ließen noch die eine oder andere Großchance, darunter 3 Strafwürfe, ungenutzt.

Insgesamt sahen die Zuschauer einen verdienten Erfolg der Warmetalerinnen, die sich damit auf den dritten Platz verbesserten.

Für Zierenberg: Bossel (Tor), Gritzo, I. Heckmann 6, Barthel 4, Krumme, Büttner 3/1, Brede, Thielmann 1, Vollmer, Kühne 5/1, Wulf 1, Dilcher, S. Heckmann, Homberger

HSC Zierenberg – HSG Ahnatal/Calden 15:25 (8:15)

am 27.10.2019

Für Zierenberg: Bossel (Tor), Barthel 2, Woito 1, Krumme 1, Büttner 2, Brede, Vollmer, Thielmann, Dannull, Kühne 6/5, Wulf 2, Dilcher, S. Heckmann

HSC Zierenberg - HSG Fuldatal/Wolfsanger II

Vorschau für 03.11.2019

Nach der Heimspielniederlage gegen die HSG Ahnatal/Calden (15:25) empfangen die Zierenberger Frauen am Sonntag um 15:30 Uhr den Zweitplatzierten aus Fuldatal/Wolfsanger zum bereits zweiten Aufeinandertreffen in dieser Saison. Das erste Spiel konnten die Gäste klar mit 22:11 für sich entscheiden. Nun möchten die Zierenbergerinnen eine bessere Leistung abrufen und den Favoritinnen so lange als möglich Paroli bieten. Wie bei ihren männlichen Kollegen bedarf es auch bei den Frauen einer konzentrierten Leistung, um gegen die Gäste etwas ausrichten zu können.

HSC Zierenberg – HSG Fuldatal/Wolfsanger II 16:13 (7:6)

Für Zierenberg: Bossel (Tor), Goldmann 1, Gritzo 1, Barthel 2, Woito 3, Krumme 1, Büttner 2, Brede, Vollmer, Thielmann, Dannull 2, Kühne 4/4, Dilcher, S. Heckmann

TV Külte – HSC Zierenberg 22 : 18 (13:10)

am 01.12.2019

Für Zierenberg: Bossel (Tor), Kitta 1, Gritzo 1, Altmieks 2, Barthel 2/1, Woito 3, Krumme, Büttner 5/5, Brede, Vollmer, Thielmann, Wulf 4, S. Heckmann, Homberger

HSG Ahnatal/Calden – HSC Zierenberg 21:11 (9:7)

am 26.01.2020

Für Zierenberg: Bossel (Tor), Goldmann 1, Gritzo, Barthel 2, Hartmann 2, Woito 1, Altmieks 1, Büttner, Brede, Vollmer, Dannull 2/1, Kühne 2, Wulf, S. Heckmann

HSG Fuldatal/Wolfsanger II - HSC Zierenberg 17: 20 (6:7)

am 02.02.2020

Für Zierenberg: Bossel (Tor), Gritzo, I. Heckmann 6/1, Barthel 6/2, Hartmann 2/2, Altmieks 2/1, Büttner 3, Brede, Vollmer, Dannull, Wulf 1, S. Heckmann

HSC Zierenberg – TV Külte 14: 14 (5:5) am 16.0 Für Zierenberg: Bossel (Tor), Gritzo 2, I. Heckmann 4, Barthel 5/1, Hartmann, Woito, Krumme, Altmieks 3/1, Büttner, Vollmer, Thielmann, Dannull, Wulf, Dilcher

HSC Zierenberg – HSG Ahnatal/Calden ausgefallen

Übersicht alle Spiele HSC Zierenberg

Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Ergebnis
08.09.2019	HSC Zierenberg	HSG Fuldatal/Wolfsanger II	11 : 22
22.09.2019	HSC Zierenberg	TV Külte	20 : 13
27.10.2019	HSC Zierenberg	HSG Ahnatal/Calden	15 : 25
03.11.2019	HSC Zierenberg	HSG Fuldatal/Wolfsanger II	16 : 13
01.12.2019	TV Külte	HSC Zierenberg	22 : 18
26.01.2020	HSG Ahnatal/Calden	HSC Zierenberg	21 : 11
02.02.2020	HSG Fuldatal/Wolfsanger	HSC Zierenberg	17 : 20
16.02.2020	HSC Zierenberg	TV Külte	14 : 14
	HSC Zierenberg	HSG Ahnatal/Calden	ausgefallen

Saison 2018 / 19 - Frauen Statistik

Name	Spiele	Tore ges.	Tore o. 7-m	7-m-Tore	
G. Altmieks	4	8	6	2	
T. Bossel (Tor)	8	0	0	0	
AK. Barthel	7	23	19	4	
T. Brede	7	0	0	0	
R. Büttner	8	16	10	6	
BN. Dannull	6	4	3	1	
LM. Dilcher	5	0	0	0	
S. Goldmann	3	3	3	0	
S. Gritzo	8	4	4	0	
D. Hartmann	3	4	2	2	
I. Heckmann	4	17	16	1	
S. Heckmann	7	0	0	0	
M. Homberger	2	0	0	0	
N. Kitta	1	1	1	0	
M. Krumme	5	2	2	0	
I. Kühne	5	23	8	15	
S. Thielmann	6	2	2	0	
J. Vollmer	8	1	1	0	
C. Woito	6	9	9	0	
B. Wulf	6	8	8	0	

Frauen Bez-Liga B Saison 2019 / 2020 - Abschlusstabelle

Platz	Mannschaft	Torverhältnis	Tordiff.	Punkte
1	HSG Ahnatal/Calden	239 : 204	+35	20 : 4
2	HSC Zierenberg	125 : 147	-22	7:9
3	TV Külte	153 : 177	-24	5 : 11
4	HSG Fuldatal/Wolfsanger	154 : 181	-27	4 : 12
5	TG Wehlheiden	zurückgezogen am 12.09.2019		

Die Tabellen sind unter Beachtung der Zusatzbestimmung des HHV zur Erstellung der Abschlusstabellen für die abgebrochene Saison 2019/2020 ermittelt worden.

Die HSG Ahnatal/Calden wurde in dieser Spielrunde Bezirksmeister und ist somit Aufsteiger in die Bezirksliga A, herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft und den Verein. Einen Absteiger gibt es nicht.

Fotos











